

Pressemitteilung vom 31.10.2023 

Zwei Mal 1.000 Euro vom Reparatur-Café des Wisserlandes

"Spende hoch zwei" auch in diesem Jahr: Das ehrenamtliche Reparatur-Café der Verbandsgemeinde Wissen lässt die Spenden der Besucher zwei guten Zwecken zukommen. 1.000 Euro gehen an den Hospizverein Altenkirchen e. V., weitere 1.000 Euro gehen aufs Konto der Wissener Tafel.



Zur symbolischen Scheckübergabe traf man sich im kulturWERK (Hospizverein Altenkirchen) sowie im ev. Gemeindehaus (Wissener Tafel). (Fotos: B. Theis/Verwaltung)

Wissen. Seit Bestehen des Reparatur-Cafés, welches von der Ehrenamtsbörse der VG Wissen betreut wird, sind die Spenden der Besucher für Reparaturen an soziale oder bedürftige Einrichtungen weitergeleitet worden. "Wir reparieren, weil es uns Spaß macht, und geben das Geld gerne weiter", sagt Teamleiter Hermann Stausberg. Er freut sich, dass die Kunden der sinnvollen und nachhaltigen Initiative nach den Reparaturen ein Dankeschön in die Spendenbox werfen.

Die beiden diesjährigen Empfänger können die Spende gut gebrauchen. Sowohl Hospizverein als auch Tafel sind wichtige Einrichtungen, die dort geleistete Arbeit ist vielen Leuten gar nicht bewusst - das wurde bei der symbolischen Scheckübergabe deutlich. Die beiden Vertreterinnen des Hospizvereines Altenkirchen kamen ins "kulturWERKwissen" zum Reparatur-Termin, tags darauf folgte dann ein Besuch in den Räumen der Wissener Tafel im ev. Gemeindehaus.